

BÄRBEL BAS

Ihre Bundestagsabgeordnete
für den Wahlkreis Innenstadt/
Rheinhausen/Süd

SPD

Politik, die DU sagst

Was mir 2020 am **Herzen** lag
und was ich für Duisburg erreichen konnte

STATIONEN MEINES (POLITISCHEN) LEBENS

- **1968:** geboren in Duisburg. Zuhause waren wir drei Mädchen und drei Jungs. Da lernt „Frau“, sich durchzusetzen und für andere zu sorgen.
- **1984:** nach der Hauptschule folgt ein Jahr Berufsfachschule
- **1985:** Ausbildung zur Bürogehilfin bei der DVG, später Wechsel zur DVG-Betriebskrankenkasse
- **1988:** Eintritt in die SPD
- **bis 2007:** berufsbegleitende Weiterbildungen zur Sozialversicherungsfachangestellten, Krankenkassenbetriebswirtin und Personalmanagement-Ökonomin
- **2007:** Leiterin der Personalabteilung der BKK futur
- **2009:** erstmals direkt in den Bundestag gewählt
- **seit 2010:** Vorsitzende des SPD-Landesparteirates
- **2013 bis 2019:** Parlamentarische Geschäftsführerin der SPD-Bundestagsfraktion und Mitglied des Geschäftsführenden Fraktionsvorstandes
- **seit 2019:** Stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion für Gesundheit, Bildung und Forschung und Petitionen
Ich bin MSV-Fan (Frauen und Männer), lese spannende Thriller und bin gerne auf Facebook, Twitter und Instagram aktiv.

SCHULE OHNE RASSISMUS



Vielen Dank an alle, die sich bei uns in Duisburg für ein friedliches und solidarisches Miteinander einsetzen. Ein gutes Beispiel ist das Gertrud-Bäumer-Berufskolleg, das 2020 in das Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ aufgenommen wurde. Die Schülerinnen und Schüler und auch die Lehrerinnen und Lehrer dieser Schule setzen sich aktiv für ein Klima der Chancengleichheit und des sozialen Miteinanders ein. Eine tolle Aktion. Ich freue mich sehr, dass ich die Patenschaft für dieses Projekt übernehmen durfte.

DUISBURG: IN DIESER STADT BIN ICH ZUHAUSE

Mein Anspruch als Ihre Bundestagsabgeordnete: Ich möchte für Sie und Ihre Anliegen präsent sein. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen! Bis wir wieder von Angesicht zu Angesicht diskutieren können, nutze ich die Möglichkeiten, die wir digital haben. Zu diesen Veranstaltungen sind Sie gerne eingeladen.

Auch mein Format „Wir müssen reden“ biete ich digital an. Wer will Freunde, Kolleginnen, Kollegen oder Familien einladen? Acht Leute sollten es schon sein, ich freue mich über so viele Gäste wie möglich. Ich kann zwar online keinen Kuchen ausgeben, mein Team kümmert sich aber gerne um die Technik.

Mein Erfolg für Duisburg:

Wir kämpfen in der Corona-Pandemie um jeden Arbeitsplatz! Wir haben daher das Kurzarbeitergeld erhöht und Anreize für eine Weiterbildung in der Kurzarbeit gesetzt. Damit kann diese Zeit genutzt werden, Beschäftigte und Unternehmen auf die Veränderungen in der Arbeitswelt vorzubereiten. Kurzarbeit schützt Arbeit und vermeidet Arbeitslosigkeit in der Krise. Beschäftigte bleiben in Arbeit. Unternehmen können ihr Personal an Bord behalten, um nach der Krise gemeinsam wieder durchzustarten. Das hilft allen in unserer Stadt.



GELD FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Gute Nachrichten für den Klimaschutz in Duisburg. Die Duisburger Verkehrsgesellschaft erhält bis 2024 knapp 1,4 Millionen Euro aus der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums. Gefördert werden zwei Schienenfahrzeugsimulatoren. Diese sollen als Lehrmittel im Fahrschulunterricht sowie in Lehrgängen zum energieeffizienten Fahren eingesetzt werden.

Auch das kommunale Klimaschutzprojekt „Schrittsteine“ in Duisburg wird gefördert. 4,5 Millionen Euro fließen in das von den Wirtschaftsbetrieben entwickelte Projekt zur Anpassung unserer Grünanlagen an den Klimawandel. Mit diesen Mitteln wird u. a. der der Biegerpark vollständig neu gestaltet.

BÄRBEL BAS

- Mitglied des Deutschen Bundestages
- Stellvertretende Fraktionsvorsitzende
- Abgeordnete für den Wahlkreis Duisburg I (Innenstadt/Rheinhausen/Süd)

BESUCHEN SIE MICH AUCH AUF



- facebook.com/baerbel.bas
- twitter.com/baerbelbas
- instagram.com/baerbelbas
- youtube.com/user/baerbelbas

UND AUF MEINER HOMEPAGE

www.baerbelbas.de

ABSENDER

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Thema für die Bürgersprechstunde

Falls zur Hand, bitte mit 0,60 € freimachen.

RÜCKANTWORT

Wahlkreisbüro Bärbel Bas, MdB
Krummacherstr. 33
47051 Duisburg

POLITISCHE ERFOLGE

Natürlich war die Gesundheitspolitik im letzten Jahr von der Corona-Pandemie geprägt. Neben dem Schutz vor dem Virus stand für mich der Erhalt der Versorgungsstrukturen im Vordergrund.

Wir haben zahlreiche Schutzschirme aufgespannt. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen der SPD-Bundestagsfraktion haben wir dafür gesorgt, dass diese auch die Reha-Einrichtungen, die Mutter-Vater-Kind-Kuren und die Leistungserbringer wie die Physiotherapeuten oder Logopäden umfassen. Auch die brauchen Unterstützung. Und wir brauchen deren gute Versorgung weiterhin.

Einen Erfolg konnte ich beim Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetz (IPReG) verbuchen. Es ging um die Frage, ob Menschen, die beatmet werden müssen, zuhause gepflegt werden können. Jens Spahn hatte einen Entwurf vorgelegt, der den Betroffenen Angst machte. Für mich ging es in den Verhandlungen dazu darum, Selbstbestimmung und Teilhabe der Betroffenen zu sichern. Es ist gelungen: Die Betroffenen können weiterhin zuhause leben.



FORSCHUNG

20 Milliarden Euro investiert der Bund jedes Jahr in Forschung und Entwicklung. Das ist gut investiertes Geld. Mit diesen Investitionen haben wir die schnelle Entwicklung eines Impfstoffes gegen das Corona-Virus möglich gemacht.

Wir investieren weiter. Sieben Milliarden Euro haben wir mit dem Corona-Zukunftspaket allein für die Wasserstofftechnologie bereitgestellt, mit der z. B. grüner Stahl möglich wird.

AUCH IN ANDEREN POLITIKFELDERN WAREN WIR ERFOLGREICH:

- Allein in diesem Jahr haben die Kommunen wegen der Corona-Krise rund 12 Milliarden Euro weniger Gewerbesteuer eingenommen. Gemeinsam mit den Ländern gleicht der Bund dies aus. Zusätzlich übernimmt der Bund auf unser Drängen hin einen höheren Anteil an den Kosten der Unterkunft in der Grundsicherung. Das entlastet die Kommunen mit 4 Milliarden Euro jährlich.
Was jetzt noch fehlt: Wir wollen die Kommunen auch von ihren Altschulden entlasten. Das würde gerade auch Duisburg helfen. CDU und CSU blockieren das bisher. Wir bleiben dran!
- Mit 32,4 Millionen Euro fördern der Bund und das Land NRW den Breitbandausbau in Duisburg. 4.660 Haushalte, 1.502 Unternehmen und 89 Schulen bekommen damit einen schnellen Internetanschluss mit mindestens 50 Mbit/s Bandbreite.



DIE GRUNDRENTE KOMMT

Es war ein dickes politisches Brett, 2020 haben wir es durchbohrt: Die Grundrente ist beschlossen.

Wir finden, Lebensleistung verdient Respekt: Rund 1,3 Millionen Menschen haben viele Jahre gearbeitet, Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt, hatten aber im Arbeitsleben zu niedrige Löhne. Für die gibt es seit dem Jahreswechsel die Grundrente. Lange hat sich die Union gesträubt. Es hat sich gelohnt, dass wir für diese Menschen hartnäckig geblieben sind.

Die Grundrente gibt es automatisch. Dazu müssen allerdings 26 Millionen Renten geprüft werden. Daher wird es noch etwas dauern, bis die Bescheide kommen - die Grundrente gibt es dann aber rückwirkend zum 1. Januar.

GLÄSERNE ABGEORDNETE

Als Ihre Abgeordnete vertrete ich Sie im Deutschen Bundestag. Transparenz ist mir sehr wichtig. Deshalb erkläre ich in der Rubrik „Gläserne Abgeordnete“ auf www.baerbelbas.de mein Abstimmungsverhalten. Auf meiner Homepage finden Sie zudem meine Lobby-Gespräche, meine Einnahmen & Ausgaben und sogar meine Steuerbescheide. Sie können mein Einkommen so schwarz auf weiß nachlesen.

Zur Transparenz gehört für mich auch das Thema „Nebentätigkeiten“. Ich bin ehrenamtliches Mitglied in vielen Vereinen (z. B. zebrakids e. V. oder Bürgerverein Neudorf) und sitze seit Juli 2015 auf der Arbeitnehmerbank im Aufsichtsrat der Hüttenwerke Krupp Mannesmann.

Layout: www.ruhrgepixel.com | Gedruckt und produziert in Duisburg.
Fotos: photothek (Titelbild und Portraits Bärbel Bas)

JA, ICH MÖCHTE GERNE ...

- mit Bärbel Bas bei einem „WIR MÜSSEN REDEN“-Gespräch diskutieren.
- zu Veranstaltungen eingeladen werden.
- einen Termin zur Bürgersprechstunde vereinbaren.
- den monatlichen Newsletter „BASis Info“ abonnieren.
- Mitglied in der SPD werden. Bitte senden Sie mir Informationen zu.
- mit Bärbel Bas einen BASIS-Tag veranstalten.

BÄRBEL BAS

Wahlkreis:
Krummacherstr. 33
47051 Duisburg

Tel.: 0203 - 48 86 96 30
Fax: 0203 - 48 86 96 31

baerbel.bas.wk@bundestag.de

Berlin:
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel.: 030 - 2 27-7 56 07
Fax: 030 - 2 27-7 66 07

baerbel.bas@bundestag.de

www.baerbelbas.de

SPD